

# überbrücken PFARRBRIEF

Nummer 7 | 4. Juli - 1. August 2021



Katholische Stadtkirche  
HEIDELBERG

## Blickwinkel: Citypastoral

Ein neues Logo  
und personelle Veränderung

Seite 2-3

Foto / Montage: Peter Wegener

### IMPULS

SEINE singende Kirche  
von Josef Mohr Seite 4

### 100 JAHRE CARITASVERBAND

Veranstaltungen  
im Jubiläumsjahr Seite 12

### GOTTESDIENSTE

Impulse ab Seite 5  
Termine ab Seite 7



## BLICKWINKEL Citypastoral Heidelberg

# Blickwinkel: Citypastoral

## Ein neues Logo und personelle Veränderung

Seit Herbst 2018 ist Pastoralreferentin Mirjam Umhauer die Verantwortliche für die Citypastoral der Stadtkirche. Ende 2019 kam Kooperator Christian Mario Hess dazu – damit war das neue Duo der Citypastoral komplett. Beide bringen jeweils 50 Prozent ihrer Arbeitszeit in dieses Feld ein: Mirjam Umhauer ist zudem als Seelsorgerin in der Stadtkirche unter anderem für die Erstkommunionvorbereitung mitverantwortlich. Christian Hess ist auch Klinikseelsorger an der Universitätsklinik und absolviert derzeit eine Ausbildung in Logotherapie. Jetzt wechselt Hess ganz in die Klinikseelsorge und übernimmt die Stelle von Pfarrer Klaus Tonka an der Thoraxklinik. Im Gespräch mit Pfarrbriefredakteur Peter Wegener blickten die beiden Mitte Juni auf ihre gut eineinhalb jährige gemeinsame Zeit in der Citypastoral zurück.

Wonach sehne ich mich in dieser Pandemiezeit? Was vermisse ich? – Diese Antworten hinterließen Besucherinnen und Besucher der „Sehnsuchtsbox“ im vergangenen Sommer in der Jesuitenkirche.

### HERAUSGEHEN UND INS GESPRÄCH KOMMEN

„Das erste, das wir zusammen gemacht haben“, erzählt Mirjam Umhauer, „war die Nikolausaktion auf dem Weihnachtsmarkt Ende 2019. Da war Christian als Nikolaus unterwegs und ist mit den Erwachsenen über die Frage ‚Weihnachtsmann oder Nikolaus?‘ ins Gespräch gekommen.“ „Für die Kleinen hatte ich Geschenke dabei“, ergänzt Christian Hess. Im Gespräch wird schnell deutlich, dass das Herausgehen aus dem kirchlichen Bereich ein Kennzeichen ihres Verständnisses von Citypastoral ist. „Ashes to go“ – das Austeilen der Asche am Aschermittwoch auf dem Platz vor der Jesuitenkirche – und das Gesprächsangebot „Sofa oder Klappstuhl“ zeugen davon.

Mit einem Sofa auf Rollen, einem Klappstuhl und einer Beachflag haben sich die beiden zum Marktplatz oder in die Hauptstraße aufgemacht und Passanten zum spontanen Gespräch eingeladen. „Uns ist es wichtig, herauszugehen und mit den Leuten mitten in der Stadt ins Gespräch zu kommen“, beschreibt Christian Hess das Angebot. „Wir spüren, dass viele





**Ein Blick von draußen nach drinnen: Mirjam Umhauer und Christian Mario Hess im BLICKWINKEL, dem gläsernen Raum der Citypastoral gegenüber der Jesuitenkirche. Die Spiegelung im Glas hebt das Bild die strenge Unterscheidung von drinnen und draußen auf – darin zeigt sich ein Anliegen der Citypastoral. Und auch eine Baustelle – wie die auf dem Richard-Hauser-Platz, scheint ein Kennzeichen von Citypastoral zu sein, zu der Umbau und Veränderung wesentlich gehören.**

neugierig sind, wenn sie uns als ‚Kirche‘ identifizieren.“ Längere und tiefere Gespräche seien in diesem Format eher die Ausnahme. Dafür bietet das „Offene Ohr“ mehr Gelegenheit. In der Regel mittwochs sind die beiden für dieses offene Gesprächsangebot in den Räumen der Citypastoral gegenüber der Jesuitenkirche präsent.

#### **ORTE DER BEGEGNUNG SCHAFFEN**

Diesen Ort – den „Glaskasten“ am Haus der Begegnung – ansprechend zu gestalten, hatten sich Umhauer und Hess vorgenommen. Es sollte ein Begegnungsraum entstehen, denn, so betont Christian Hess, „Citypastoral lebt von der Begegnung“. Es gab viele Ideen, dann aber kam der Lockdown, der Begegnungen weitestgehend unmöglich machte. Alle Überlegungen, Menschen nach den Gottesdiensten oder zu anderen Anlässen auf einen Kaffee oder Tee einzuladen, mussten erst einmal verschoben werden.

„Durch den Lockdown waren wir herausgefordert, etwas zu machen, wozu es keine Begegnung braucht“, erinnert sich Mirjam Umhauer.

Mit der „Sehnsuchtsbox“, die im vergangenen Sommer in der Jesuitenkirche aufgestellt war, hatten Umhauer und Hess einen kleinen Raum geschaffen, den Besucherinnen und Besucher nur allein betreten konnten. Innen führten Bilder zu den Fragen „Was vermisse ich?“ und „Wonach sehne ich mich?“ in diesen

Pandemiezeiten. Die „Wortwolke“ visualisiert die Antworten, die in der Sehnsuchtsbox aufgeschrieben wurden.

#### **BLICKWINKEL – NAME UND PROGRAMM**

Inzwischen ist die Einrichtung des Raumes abgeschlossen – und mit dem Begriff BLICKWINKEL auch ein neuer Name gefunden. Der Raum mit den vielen Fenstern ist jetzt in drei Begegnungszonen gegliedert: am Eingang stehen zwei Stehtische für eher kurze Begegnungen, während der Tisch mit acht Stühlen für intensivere Gespräche vorgesehen ist. Im rechten Bereich laden rote Loungemöbel zu zwanglosem Beisammensein ein. Je nach Blickwinkel sieht man von außen mehr in den Raum hinein – oder es spiegeln sich Pfarrhaus oder Jesuitenkirche und das bunte Treiben auf dem Richard-Hauser-Platz in den Fenstern.

Der Name „Blickwinkel“ steht aber nicht nur für den Ort, sondern nun auch für die Heidelberger Citypastoral insgesamt. Verschiedene Blickwinkel einzunehmen, Leben und Glauben, Gesellschaft und Kirche, Gott und die Welt aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten, ist neben der Begegnung ein weiteres Kennzeichen von Citypastoral. Diesen Überlegungen ist das neue Logo entsprungen, das den Turm der Jesuitenkirche und den „Blickwinkel“ grafisch vereint zeigt. Das Rot der Grafik stellt den Bezug zur Stadtkirche her, deren Logo ebenfalls in diesem Farbton gehalten ist.

PETER WEGENER

# SEINE singende Kirche



Jesus als Orpheus - frühchristl. Darstellung in der röm. Katakombe der hll. Petrus u. Priscilla

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir dürfen wieder singen; Gemeindegottesdienst ist wieder erlaubt! Was für ein Aufatmen in unseren Kirchen Anfang Juni. Mir half in der Zeit der Abstinenz das Bibelwort: „Singt Gott in eurem Herzen Psalmen, Hymnen und Lieder, wie sie der Geist eingibt, denn ihr seid in Gottes Gnade“ (Kol 3,16). Der Gesang der Gemeinde Christi ist Ausweis und Erweis ihres Gnadenstandes! Weil wir „in Gottes Gnade“ stehen, weil sein Wohlgefallen auf uns ruht, singen wir „Psalmen, Hymnen und Lieder, wie sie der Geist eingibt“. Was man leicht überliest und übersieht: Hier erfolgt dieses Singen nur innen, also außen gar nicht vernehmbar: „Singt Gott in eurem Herzen Psalmen, Hymnen und Lieder...“ Das hat mir sehr geholfen, so lange wir Gottesdienst sang- und klanglos feiern mussten. Aber es gibt eine ganz ähnliche Stelle in den paulinischen Briefen: „Lasst in eurer Mitte Psalmen, Hymnen und Lieder erklingen, wie sie der Geist eingibt. Singt und jubelt aus vollem Herzen zum Lob des Herrn...“ (Eph 5,19).

Beides ist richtig und wichtig: Wir müssen zunächst in unserem „Herzen“ voll des Lobes und des Dankes an Gott sein, bevor wir in unserer „Mitte“, also in der Gemeinde, im Gottesdienst den Gesang anstimmen und ihn zusammen mit unseren Chören wiedergewinnen. Dass wir „in Gottes Gnade“ sind, beginnt innen, in der ganz persönlichen Ausrichtung auf Gott und in einer Frömmigkeit, der es um eine tiefinnerliche Christusbeziehung geht. Dann aber gilt das Sprichwort, das ebenfalls in Anlehnung an ein biblisches Wort (Mt 12,34b) lautet: „Wenn das Herz voll ist, dann läuft der Mund über!“ Dann drängt uns diese innere, diese geistliche Erfahrung, „Psalmen, Hymnen und Lieder“ erklingen, hörbar werden zu lassen – und das eben „in eurer Mitte“, also immer dann, wenn wir uns als Christen versammeln, um Gottes Lob zu künden und zu feiern.

Ich muss an den antiken Mythos Orpheus und Euridike denken, der von der Macht der Musik spricht und der Liebe, die sogar dem Tode trotzt. Durch ein tückisches Schicksal verliert Orpheus seine Eurydike, die der Tod von ihm genommen hat. Und nun treibt die Liebe Orpheus zum Todesfluss, und weil er



ein Instrument, die Lyra, hat, zu der er herzerreißende Lieder singt, vermag er den Fluss zu überschreiten und gelangt in die Unterwelt, wo er Eurydike als Schattenwesen findet. Die Götter sind von des Orpheus Gesang und seiner Liebe zu Eurydike so sehr beeindruckt, dass sie ihm gestatten, Eurydike zurückzuholen aus dem Land des Todes in das Land des Lebens und der Liebe – mit einer Auflage: Während er den Weg zurückgeht, darf er keinesfalls zurückschauen, sonst wird ihm die Geliebte für immer genommen. Orpheus aber, der singend und auf seiner Lyra spielend Eurydike vorangeht, beginnt unterwegs zu zweifeln, ob sie ihm auch wirklich folgt. Er schaut zurück und scheitert.

Es war der Kirchenvater Clemens von Alexandrien, der in diesem heidnischen Mythos bereits einen Hinweis auf Christus sah. Er entdeckte darin eine Parallele zum Evangelium: Jetzt ist Christus der liebende Spielmann und Eurydike ist die Menschheit, die dem Tod verfallen ist. Und auch Christus ruht nicht und es treibt ihn hinab in die Unterwelt, wie wir im Credo sprechen: „hinabgestiegen in das Reich des Todes“. Jesus aber scheitert nicht, sondern führt die todgeweihte Menschheit, wenn sie ihm denn folgen will, durch sein Leiden, Sterben und Auferstehen in das ewige Leben. Clemens v. A. wagt nun zu sagen, dieses Instrument in der Hand des Christus-Orpheus sei die (so leicht verstimmbare) Kirche. Christus spiele auf ihr zugunsten der todverfallenen Menschheit das „Lied des Lachens, der Hoffnung und der Auferstehung“. Das gefällt mir! SEINE singende Kirche: Wir wollen sie wiederentdecken und wiederbeleben in unseren Herzen und in unserer Mitte.

Das wünscht und grüßt:

Pfarrer Josef Mohr

## AUS DEM INHALT

SONNTAGSIMPULSE .....	AB SEITE 5
GOTTESDIENSTE .....	AB SEITE 7
AUS DER STADTKIRCHE .....	AB SEITE 10
AUS DEN GEMEINDEN .....	AB SEITE 14
HEILIG GEIST .....	14

PHILIPP NERI .....	15
ST. BARTHOLOMÄUS .....	15
ST. JOHANNES .....	16
ST. JOSEPH .....	16
ST. LAURENTIUS (ZIEGELHAUSEN) .....	16

ST. MARIEN .....	17
ST. PAUL .....	17
ST. PETER .....	17
ST. RAPHAEL / ST. VITUS .....	18
PERSONEN & ORTE .....	19-20

## 14. Sonntag im Jahreskreis

4. Juli 2021

1. Lesung: Ez 1, 28b-2, 5 | 2. Lesung: 2 Kor 12, 7-10  
Evangelium: Mk 6, 1b-6



### Einander nicht festlegen

Das heutige Evangelium spricht davon, dass Jesus in seiner Heimatstadt nicht viel bewirken konnte und auch von den Menschen abgelehnt wurde.

Warum nur? Die Menschen dort kannten ihn als den Zimmermann und nicht als einen, der mit Vollmacht lehrt und Wunder vollbringt. Für sie war er der Sohn Marias, der Zimmermann. Leider wissen wir nicht viel über Jesu Leben vor seinem öffentlichen Auftreten und Wirken. Ich nehme an, er hat seinen Alltag

wie jeder andere gelebt, hat seinen Beruf ausgeübt, seinen jüdischen Glauben gelebt und sich in das gesellschaftliche Leben integriert. Vielleicht fiel er auch nicht besonders auf. Wir wissen es nicht. Die Menschen aus seiner Heimat, auch seine Verwandten, seine Familie, hatten ein festes Bild von ihm. Sie hatten



zwar schon von seinen Wundertaten gehört und wunderten sich, mit welcher Weisheit er jetzt in der Synagoge lehrt, aber letztendlich „nagelten“ sie Jesus mit ihrem Bild fest, das sie von ihm hatten, so wie sie ihn von früher her kannten. Das Neue, seine göttliche Seite bzw. seinen eigentlichen Lebensauftrag, der immer mehr sichtbar wurde, konnten sie nicht verstehen. „Und er konnte dort kein Wunder tun“, heißt es im Evangelium. Er konnte in seiner Heimat leider nicht viel ausrichten.

Geht es uns nicht auch oft so, dass wir uns ein festes Bild von einem Menschen gemacht und die Person somit auch festgelegt haben? Das kann im positiven aber auch im negativen Sinne sein. Verändert sich die Person und weicht von dem Bild ab, das wir von ihr haben, dann können wir es nicht fassen oder sind enttäuscht. Raum für Veränderung zulassen - im zwischenmenschlichen Bereich, aber auch in der Beziehung zwischen Gott und Mensch. Dann sind Wachstum und Leben möglich. Dann werden Beziehungen interessant, dann wird die Beziehung zu Gott lebendig. **MONIKA ATTIPOE**

Bild: Blick auf Nazaret heute mit der Verkündigungsbasilika



Guter Gott, wir sollen uns kein Bild von dir machen und doch legen wir dich mit unseren Vorstellungen und Erwartungen immer wieder fest. Hilf uns, dir mit einer offenen Haltung zu begegnen, damit du die Möglichkeit hast, in unserem Leben und Alltag zu wirken. Amen.

## 15. Sonntag im Jahreskreis

11. Juli 2021

1. Lesung: Am 7, 12-15 | 2. Lesung: Eph 1, 3-14  
Evangelium: Mk 6, 7-13



### Demnächst

Wer schon einmal eine längere Wanderung, einen Pilgerweg oder Fahrradtour gemacht hat, der weiß, was es bedeutet, einen schweren Rucksack oder Satteltaschen mitzuschleppen.

Und es ist nicht nur das Gewicht, das herausfordert. Schon im Vorfeld müssen wir sorgfältig überlegen, was wir alles brauchen und was nicht. Meist packt man sowieso zu viel ein, die Hälfte braucht man nicht. Aber man will ja auch gewappnet sein für unvorhergesehene Dinge. Wir finden viele Gründe, die uns angeben, warum wir doch einiges mitnehmen sollten auf unseren Weg.

Und Jesus sagt: Nichts mitnehmen! Nur den Wanderstab, sonst nichts. Nicht mal Essen, ein Tagesvesper, Wasser, Geld... Nichts. Das ist hart. Jesus fordert uns wieder mal heraus.

Weshalb fordert er das? Gegen Wasser und ein Vesper und eine warme Jacke ist doch nichts einzuwenden.

Ich glaube, es geht Jesus um VERTRAUEN. Bist Du bereit zu sehen und spüren, dass Dir alles was Du brauchst geschenkt wird? Dass das Leben ein Geschenk ist? Vertrauen lernen, dass für Dich gesorgt ist: das ist der nächste Schritt zu einem reifen Glauben.

Wir können das in kleinen Schritten üben. Ich habe mir zur Gewohnheit gemacht, auf meinen Lauf- und Fahrradstrecken nichts außer einer kleinen Wasserflasche mitzunehmen. Und mein Handy, man weiß ja nie... Demnächst werde ich es zuhause lassen. **ANDREAS KOROL**



Heute bitte ich dich, liebender Gott, bleib an meiner Seite, besonders wenn mein Weg schwierig wird. Stärke mein Vertrauen

und das sichere Gespür für einen guten Weg in meine Zukunft.

## 16. Sonntag im Jahreskreis

18. Juli 2021

1. Lesung: Jer 23,1-6 | 2. Lesung: Eph 2,13-18  
Evangelium: Mk 6,30-34



### Ein Sommerevangelium

Es sind noch rund zehn Tage bis zum Beginn der Sommerferien. Mit der Aussicht auf ein wenig mehr Ruhe, auf etwas Entschleunigung sind die kommenden Ferienwochen für viele verbunden. In diese Situation passt das heutige Evangelium gut. Auch die Apostel kehren zu Jesus zurück und brauchen etwas Ruhe. Sie hatten die Menschen zur Unkehr aufgerufen, Dämonen ausgetrieben, Kranke gesalbt und geheilt. „Kommt und ruht ein wenig aus!“, lädt Jesus sie jetzt ein. Aus der Pause wird aber nicht viel. Statt des einsamen Ortes, statt Ruhe und Alleinsein erwartet sie wieder eine große Zahl an Menschen. – „Jesus hatte Mitleid mit ihnen“, hören wir. Mitleid zu haben, jemanden zu bemitleiden, steht oft in Verdacht, eine herablassende Geste zu sein. Gleichzeitig tut es gut, wenn jemand da ist, der mir in schwerer Situation ehrlich zusagt: „Ich fühle mit dir.“

Das deutsche Wort Mitleid ist eine Lehnübersetzung des griechischen Worts *sympátheia*. Das hat einen guten Klang. Auch wenn aus der Ruhe der Apostel bei Jesus nicht viel wird – für mich passen diese Verse aus dem Markus-Evangelium gut in unsere (Sommer-)Zeit:

Bei Jesus können wir Ruhe finden, ein stärkendes und aufbauendes Wort hören und Brot zum Leben bekommen (Evangelium vom nächsten Sonntag). Denn wir sind ihm sympathisch.

PETER WEGENER



Der Herr ist mein Hirt, nichts wird mir fehlen.  
Er lässt mich lagern auf grünen Auen und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.  
Meine Lebenskraft bringt er zurück.

Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit, getreu seinem Namen.

Auch wenn ich gehe im finsternen Tal, ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir, dein Stock und dein Stab, sie trösten mich. Du deckst mir den Tisch vor den Augen meiner Feinde. Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, übergullt ist mein Becher. Ja, Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang und heimkehren werde ich ins Haus des Herrn für lange Zeiten.

PSALM 23

## 17. Sonntag im Jahreskreis

25. Juli 2021

1. Lesung: 2 Kön 4,42-44 | 2. Lesung: Eph 4,1-6  
Evangelium: Joh 6,1-15



### Nicht nur satt werden...

Das letzte Paschafest hat Jesus laut Johannes-Evangelium in Jerusalem verbracht und hat dort im Tempel die Händler vor den Kopf gestoßen.

Jetzt steht das Erinnerungsfest an die Befreiung aus Ägypten wieder bevor. Die wundersame Brotvermehrung legt nahe, dass „Pascha“ diesmal dort geschieht, wo Jesus ist: in Galiläa auf dem Berg am See. Das dritte Mal wird Jesus zum Paschafest mit seinen Jüngern Abendmahl feiern und durch seine Hingabe am Kreuz selbst zum Paschalamm werden.

In diesen Bogen setzt der Evangelist die Erzählung vom Brot, das nicht ausgeht. Dass der Wein in seiner Gegenwart nicht ausgeht, wissen wir bereits von der Hochzeit zu Kana. Dabei beginnt die Speisung holpriger, als das die anderen Evangelisten schildern: Philippus bleibt in der Unmöglichkeit des Unterfanges stecken: Das Geld reicht nicht aus.



Wie oft hat mich der Blick auf das Manko schon blockiert? Gute Ideen im Keim erstickt?

Die Effectuation-Methode empfiehlt, von den vorhandenen Ressourcen auszugehen. Ein zaghafter Versuch in diese Richtung kommt in der Geschichte von Andreas: Hier ist ein Junge, der hat Brot und Fische, aber... Zweifel überwiegen.

Jesus macht keine lange Belehrung daraus, sondern handelt. Er geht vom Möglichen aus.

Das scheint die Ausgangshaltung zu sein, die dem Reich Gottes angemessen ist: Fokus auf das, was geht! Ohne hemmendes Wenn und Aber.

Hinzu kommt, was dem Evangelisten wichtig besonders erscheint: Vertraue auf diesen Jesus, den Pascha-Befreier, der uns nicht nur mit dem Lebensnotwendigen, sondern auch mit dem Heilsnotwendigen versorgt!

„Müht euch nicht ab für die Speise, die verdirbt, sondern für die Speise, die für das ewige Leben bleibt“, heißt es einige Verse später. Jesus selbst ist das Brot des Lebens.

Nicht nur satt werden, sondern heil(ig) werden!

CLAUS HERTING



Herr Jesus Christus, hilf du uns in den Mangel-Erfahrungen unseres Alltags einen heilsamen Fokus zu setzen und nach dem zu streben, was uns mehr als satt und zufrieden macht: deine Nähe. Amen

# INFORMATIONEN

## zum Gottesdienstbesuch

### BEGRENZTE ZAHL VON PLÄTZEN

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten ist derzeit **nicht notwendig**. Weiterhin steht in den Kirchen aber nur eine begrenzte Zahl von Plätzen zur Verfügung. Bitte kommen Sie rechtzeitig vor Gottesdienstbeginn und folgen den Hinweisen der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

### ERFASSUNG DER DATEN DER MITFEIERNDEN

Derzeit sind von allen Mitfeiernden Name und Vorname sowie Adresse oder Telefonnummer zu erfassen. Entsprechende Formblätter sind beim Betreten der Kirche auszufüllen. Um längere Wartezeiten vor dem Gottesdienst zu vermeiden, kann das Formblatt über die Website der Stadtkirche heruntergeladen und schon ausgefüllt zum Gottesdienst mitgebracht werden.

Dies kann auch über die **Luca-App** geschehen (siehe Seite 11).

### TRAGEN EINES MUND-NASE-SCHUTZES

Alle Mitfeiernden sind verpflichtet, während des ganzen Gottesdienstes einen **medizinischen Mund-Nase-Schutz** zu tragen (FFP2- oder OP-Maske).

### BITTE BEACHTEN SIE AUCH FOLGENDES

Notwendigen **Abstand** (1,5 Meter) zwischen Personen bitte einhalten!

Möglichkeiten zur **Handdesinfektion** stehen für Sie bereit.

Benutzen Sie - wenn möglich - Ihr **eigenes Gotteslob**.

**Personen mit Krankheitssymptomen** können an der Feier des Gottesdienstes nicht teilnehmen.

Bitte verzichten Sie weiterhin auf den **Friedensgruß** mit Handschlag.

Bitte vermeiden Sie mögliche **Berührungen der Hände** während der Kommunion.

**Mundkommunion** ist derzeit nicht möglich.

Die **Kollekte** erfolgt am Ausgang.

### ● Messfeiern im außerordentlichen Ritus

Lateinische Messfeier im außerordentlichen Ritus nach dem Römischen Messbuch von 1962 in der St. Anna-Kirche. Wegen der begrenzten Zahl von Plätzen finden jeweils zwei Messfeiern statt: um 16.30 Uhr und um 18 Uhr. Die Termine sind: 4./18. Juli, 1. August

## 14. Sonntag im Jahreskreis 4. Juli 2021

### AM VORABEND Samstag 03.07.

- 18.00 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier **BRANDT**  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit
- 18.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier **MARK** (Janusz Rogalinski)  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit ▶ Eucharistische Anbetung
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**  
Kollekte für den Armeindienst  
◀ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **MOHR** (Lothar Werle)

### AM TAG Sonntag 04.07.

- 9.30 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **NWEKE**
- 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**
- 9.30 | **St. Peter** Eucharistiefeier zum Patrozinium **BRANDT**
- 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **MARK**  
Kollekte für den Armeindienst
- 11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier **HESS**
- 11.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier zum Patrozinium **BRANDT**  
(Fam. Größl, Heim und Schülper / Ellen Spilles)  
Einführung des Gemeindeteams
- 11.00 | **St. Michael** Ökumenischer Kindergottesdienst
- 11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**
- 11.00 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **MOHR**
- 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache
- 16.00 | **St. Bonifatius** Indischer Gottesdienst
- 18.00 | **Chirurgische Klinik** Wortgottesfeier **WIMMI**
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **FEUERSETIN**
- 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **MOHR** (Friedrich Herold)
- 19.30 | **Kopflinik** Wortgottesfeier **WIMMI**
- 20.00 | **Abtei Neuburg** Taizé-Gottesdienst

### Montag 05.07.

- 18.30 | **St. Michael** Taizégebet
- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier (Hedwig Albrecht)

### Dienstag 06.07.

- 8.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier (Friedrich Ueberle, leb. u. verst. Angeh.)
- 12.05 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier
- 18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebet
- 18.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier (Rosa u. Herbert Mrasek u. Angeh.)  
◀ 18.00 Eucharistische Anbetung

### Mittwoch 07.07.

- 9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier (Salvatore Tummineri)  
▶ Rosenkranzgebet

### Donnerstag 08.07.

- 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier
- 18.30 | **St. Raphael** Abendlob (Vesper)

### Freitag 09.07.

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier
- 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier ◀ 17.15 Rosenkranzgebet  
▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)
- 20.00 | **Jesuitenkirche** Atempause - Besinnlicher Abendgottesdienst
- 20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebet

**Samstag 10.07.**

- 8.00 | **Josephskirche** Laudes  
 11.00 | **St. Laurentius** Taufe von Emma Leonie Krause  
 15.00 | **Christkönigkirche** Taufe von Camillo Samuele Delle Donne  
 18.00 | **St. Johannes** Abschlussgottesdienst ök. Kinderbibel-Bund

**15. Sonntag im Jahreskreis 11. Juli 2021****AM VORABEND** Samstag 10.07.

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **MARK**  
 ◀ 17.15 Beichtgelegenheit  
 18.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier **BRANDT**  
 ▶ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet  
 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **CZECH**  
 ▶ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit  
 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **BUCK** (Franz-Josef Haschke)

**AM TAG** Sonntag 11.07.

- 8.30 | **St. Peter Peterstal** Eucharistiefeier **P.BENEDIKT**  
 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**  
 9.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier **BRANDT**  
 11.00 | **Christkönigkirche** Wortgottesfeier **KRAFT-BLAICH**  
 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **BRANDT**  
 11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier **MARK**  
 11.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **ULLMER/CZECH**  
 Diamantenes Priesterjubiläum von Fritz Ullmer  
 11.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier **OSER** (Verst. d. ehem. Pfarrjugend  
 von St. Marien / Otto Bernhart u. Angeh.)  
 11.00 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**  
 11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **NWEKE** (Hans Oskar Köferl u. Fam.)  
 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache  
 18.00 | **Chirurgische Klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**  
 18.30 | **Jesuitenkirche** Universitätsgottesdienst **RUTTE**  
 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**  
 19.30 | **Kopf klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**

**Montag 12.07.**

- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier (Jahrgangsstiftung Georg Friedrich Walk)  
 18.30 | **St. Michael** Taizégebet

**Dienstag 13.07.**

- 8.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier (Theresia Noteis)  
 12.05 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier  
 18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebet  
 18.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier (Janusz Rogalinski)  
 ▶ 18.00 Eucharistische Anbetung

**Mittwoch 14.07.**

- 9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier (Anna Gusc, Maria, Jolanta u. Adriane  
 Broll) ▶ Rosenkranzgebet

**Donnerstag 15.07.** Sel. Bernhard, Markgraf von Baden

- 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier  
 ▶ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet  
 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier  
 18.30 | **St. Raphael** Abendlob (Vesper)

**Freitag 16.07.**

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier  
 18.00 | **St. Bonifatius** Taufe von Mayla Loschiavo  
 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier ▶ 17.15 Rosenkranzgebet  
 ▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)  
 20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebet

**Samstag 17.07.** Hl. Bonaventura

- 8.00 | **Josephskirche** Laudes

**16. Sonntag im Jahreskreis 18. Juli 2021****AM VORABEND** Samstag 17.07.

- 18.00 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier **MARK**  
 (Pfarrer Werner Bier) ▶ 17.15 Beichtgelegenheit  
 18.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier **NWEKE** ▶ 17.15 Beichtgelegenheit  
 ▶ Eucharistische Anbetung  
 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **CZECH** – Kollekte für die St.  
 Anna-Kirche ▶ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit  
 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **HESS**  
 (Anna u. Wilhelm Junker u. verst. Kinder)

**AM TAG** Sonntag 18.07.

- 9.30 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN** 🌐  
 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**  
 9.30 | **St. Peter** Eucharistiefeier **OSER**  
 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **CZECH**  
 11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier **FISCHER**  
 11.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **NWEKE**  
 11.00 | **St. Marien** Wortgottesfeier **GROB**  
 11.00 | **St. Michael** Ökumenischer Kindergottesdienst  
 11.00 | **St. Peter** Taufe von Nina Klein u. Emma Gallus  
 11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **BRANDT** (Anna Ewald)  
 Familiengottesdienst mit den Erstkommunionfamilien  
 11.00 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**  
 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache  
 18.00 | **Chirurgische Klinik** Eucharistiefeier **HESS**  
 18.30 | **Jesuitenkirche** Universitätsgottesdienst **RUTTE**  
 – Semesterabschluss  
 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **BRANDT** (Agnes Hamann)  
 19.30 | **Kopf klinik** Eucharistiefeier **HESS**

**Montag 19.07.**

- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier (Alfred Jakob)  
 18.30 | **St. Michael** Taizégebet

**Dienstag 20.07.**

- 8.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier  
 12.05 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier  
 18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebet  
 18.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier  
 ▶ 18.00 Eucharistische Anbetung

**Mittwoch 21.07.**

- 9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier (Anna Gusc, Maria, Jolanta u. Adriane  
 Broll) ▶ Rosenkranzgebet  
 18.30 | **St. Michael** Abendgottesdienst „Hören auf Gott“

**Donnerstag 22.07.** Hl. Maria Magdalena

- 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier
- 18.30 | **St. Raphael** Abendlob (Vesper)

**Freitag 23.07.** Hl. Birgitta von Schweden

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier (Fam. Steiberger)
- 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier ▶ 17.15 Rosenkranzgebet  
▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)
- 20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebet

**Samstag 24.07.**

- 8.00 | **Josephskirche** Laudes
- 11.00 | **Jesuitenkirche** Taufe von Lana Zimmermann  
und Matteo Raphael Buch
- 15.00 | **St. Bartholomäus** Taufe von Daniel Ghazal

**17. Sonntag im Jahreskreis** 25. Juli 2021**AM VORABEND** Samstag 24.07.

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **BRANDT**  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit
- 18.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier **MARK**  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN** (Cäcilia u. Gerhard Namyslo) ▶ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit
- 18.30 | **St. Teresa** Wortgottesdienst mit Gedenken der an Covid-19 Verstorbenen **KOHLMANN-LIER**
- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **MOHR** (Maria Schörg u. Rosemarie Unger)

**AM TAG** Sonntag 25.07.

- 8.30 | **St. Peter Peterstal** Eucharistiefeier **P.BENEDIKT**
- 9.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier **BRANDT**  
(Alois Hochlehnert / Bernhard Eisele)  
unter Mitwirkung des Kinderchors „Klangkörperchen“
- 9.30 | **St. Laurentius** Eucharistiefeier **RUTTE**
- 9.30 | **St. Paul** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**
- 10.00 | **Schlierbach Am Wolfsbrunnen** Ökumen. Gottesdienst  
**KOHLMANN-LIER**
- 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**
- 11.00 | **St. Anna** Eucharistiefeier in polnischer Sprache
- 11.00 | **St. Bonifatius** Ökumenischer Gottesdienst im Garten der Christuskirche **GOSEBERG/KEMPER**
- 11.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **NWEKE**
- 11.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier **MARK**
- 11.00 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **CZECH** – Familiengottesdienst
- 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache
- 15.00 | **St. Raphael** Tauffeier
- 18.00 | **Chirurgische Klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **RUTTE**
- 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **FEUERSTEIN**
- 19.30 | **Kopf klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**

**Montag 26.07.** Hl. Joachim und hl. Anna

- 18.30 | **St. Vitus** Eucharistiefeier (Giacomo Cretti)
- 18.30 | **St. Michael** Vesper

**Dienstag 27.07.**

- 8.30 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier  
(Jutta Niebel / Fam. Mandl u. Kölbl u. Angeh.)
- 12.05 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier
- 18.00 | **Christkönigkirche** Rosenkranzgebet

**Mittwoch 28.07.**

- 9.00 | **St. Peter** Eucharistiefeier ▶ Rosenkranzgebet

**Donnerstag 29.07.** Hl. Marta von Betanien

- 18.00 | **St. Marien** Eucharistiefeier  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit / Rosenkranzgebet
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier
- 18.30 | **St. Raphael** Abendlob (Vesper)

**Freitag 30.07.**

- 18.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier
- 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier ▶ 17.15 Rosenkranzgebet  
▶ Eucharistische Anbetung (bis 19.15)
- 20.00 | **St. Bonifatius** Ökumenisches Abendgebet

**Samstag 31.07.** Hl. Ignatius von Loyola

- 8.00 | **Josephskirche** Laudes

**18. Sonntag im Jahreskreis** 1. August 2021**AM VORABEND** Samstag 31.07.

- 18.00 | **Christkönigkirche** Eucharistiefeier **OSER**  
(Gabriele Geier u. verst. Angeh.) ▶ 17.15 Beichtgelegenheit
- 18.00 | **St. Johannes** Eucharistiefeier **NWEKE**  
◀ 17.15 Beichtgelegenheit
- 18.30 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **BRANDT** – Kollekte für den Armenien  
dienst ▶ 17.30 Eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit

**AM TAG** Sonntag 01.08.

- 9.30 | **St. Marien** Eucharistiefeier **OSER**
- 9.30 | **St. Peter** Eucharistiefeier **BRANDT**
- 11.00 | **Jesuitenkirche** Eucharistiefeier **RUTTE**  
– Kollekte für den Armenien
- 11.00 | **St. Bartholomäus** Eucharistiefeier **OSER**  
(Diakon Roland Botsch)
- 11.00 | **St. Bonifatius** Eucharistiefeier **BRANDT**
- 11.00 | **St. Paul** Eucharistiefeier **NWEKE**
- 11.00 | **St. Teresa** Eucharistiefeier **CZECH** (Maria und Otto Haibt,  
Helene Roth, Thilde Hoppe, Dr. Reinhild Ziegler, Wolfgang Kiesinger)
- 11.00 | **St. Vitus** Eucharistiefeier **MOHR**
- 13.00 | **St. Michael** Eucharistiefeier in englischer Sprache
- 16.00 | **St. Bonifatius** Indischer Gottesdienst
- 18.00 | **Chirurgische Klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**
- 18.30 | **St. Raphael** Eucharistiefeier **MOHR**
- 19.30 | **Kopf klinik** Eucharistiefeier **SCHMERBECK**
- 20.00 | **Abtei Neuburg** Taizé-Gottesdienst

## Hochzeitgottesdienste

- 🕒 **Clemens Maier & Sarah Dietrich**  
Samstag, 3. Juli, 14.30 Uhr | Jesuitenkirche
- 🕒 **Natalie Krakowczyk & Julius Günther**  
Freitag, 9. Juli, 14 Uhr | Kirche St. Raphael
- 🕒 **Philipp Gaetano Critelli & Kerstin Gabriele Menz**  
Samstag, 17. Juli, 14 Uhr | Kirche St. Marien
- 🕒 **Alexander & Miriam Faulstich**  
Samstag, 24. Juli, 14.30 Uhr | Jesuitenkirche
- 🕒 **Matthias Lorenz Walter Klauditz & Katharina Mayer**  
Samstag, 31. Juli, 14 Uhr | Kirche St. Marien
- 🕒 **Andreas Mock & Johanna Ohnesorge**  
Samstag, 31. Juli, 14.30 Uhr | Jesuitenkirche

## Beauftragung zur Gemeindereferentin

„Hier bin ich“ lautet das Leitwort des diesjährigen Beauftragungsgottesdienstes der Gemeindereferent\*innen.

Unter diesem Leitwort geben wir, neun Frauen und ein Mann, am 10. Juli 2021 unsere persönliche Antwort auf den Ruf Gottes: im Freiburger Münster werden wir von Weihbischof Dr. Peter Birkhofer zu unserem Dienst als Gemeindereferentinnen und Gemeindereferent in der Erzdiözese Freiburg beauftragt.

Während der Ausbildungszeit verbrachte ich ein berufspraktisches Jahr in der Stadtkirche Heidelberg. Sehr gerne denke ich an diese bereichernde Zeit zurück! Seit September 2018 bin ich in der Seelsorgeeinheit Hemsbach tätig.

Für mich persönlich war dies ein langer und prägender Weg. Umso mehr freue ich mich auf dieses besondere Ereignis und würde mich freuen, wenn möglichst viele, die mich in den vergangenen Jahren in Heimat- und Dienstgemeinden begleitet haben, am Livestream teilnehmen, um auf diese Weise diesen besonderen Moment mit mir zu feiern. Der Livestream aus dem Freiburger Münster wird am 10. Juli 2021 ab 15.00 Uhr über den unten stehenden Link übertragen. Herzliche Einladung!  
Ihre Ute Arnold



Foto: Peter Wegener



[WWW.EBFR.DE/HTML/CONTENT/LIVESTREAM.HTML](http://WWW.EBFR.DE/HTML/CONTENT/LIVESTREAM.HTML)

# Aus der Stadtkirche

### ● Pfarrgemeinderat tagt am 21. Juli – in Präsenz

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats wird am Mittwoch, 21. Juli, um 19.30 Uhr in Präsenz stattfinden. Die Sitzung findet im Gemeindehaus St. Raphael in Neuenheim statt.

Für Personen, die noch nicht vollständig geimpft bzw. nach einer Covid-19-Erkrankung genesen sind, stehen Selbsttests zur Verfügung. Darüberhinaus gelten selbstverständlich die Hygiene- und Abstandsregeln.

### ● Beratungsgespräche des Erzbischöflichen Offiziats

Das Erzbischöfliche Offiziat bietet regionale Beratungsgespräche für Menschen, welche die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten. Die Gespräche finden unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Schutzmaßnahmen statt.

In Heidelberg finden diese Gespräche im Pfarrhaus an der Jesuitenkirche statt; am 4. August und 6. Oktober, jeweils ab 10.30 Uhr. Mannheim, Haus der katholischen Kirche, F 2: 29.09. 2021 und 23.11. 2021, jeweils ab 10 Uhr

Zu diesen Gesprächen ist eine Terminvereinbarung erforderlich unter der Telefonnummer 0761/38927611; unter dieser Nummer sind auch Rückfragen möglich.

### ● Ökumenischer Kinderkirchentag am 24. Oktober

„Miteinander – Füreinander“. Unter diesem Motto steht der Ökumenische Kinderkirchentag, der alle zwei Jahre stattfindet. Dieses Mal am 24. Oktober von 10 bis 14.30 Uhr in der ev. Heiliggeistkirche in der Altstadt. Dieses große Event wird von Mitarbeitenden der Heidelberger Kindergottesdienste, der Evangelischen und Katholischen Stadtkirche und dem Evang. Kinder- und Jugendwerk Heidelberg organisiert.

Informationen bei Pastoralreferentin Monika Attipoe. Anmeldung ab September unter [WWW.JUGENDWERK-HEIDELBERG.DE](http://WWW.JUGENDWERK-HEIDELBERG.DE)

### ● Taizégottesdienste im Stift Neuburg

Nach einer Corona-Pause beginnen im Juli die monatlichen Taizé-Gottesdienste in der Neuburger Klosterkirche wieder: jeden ersten Sonntag im Monat um 20 Uhr.

### ● Sekretariatsstelle in der Klinikseelsorge zu besetzen

Die Katholische Stadtkirche Heidelberg hat zum 15. August 2021 eine Stelle (unbefristet in Teilzeit mit 19 Wochenstunden) im Sekretariat der Kath. Klinikseelsorge Heidelberg und dem ökumenischen Seelsorgezentrum „+punkt Kirche INF 130“ zu besetzen.

Telefonische Auskünfte erteilt gerne der Leiter der Kath. Klinikseelsorge Heidelberg, Dr. Nikolaus Schmerbeck, Telefon 06221/56-36549.

Wir freuen uns auf die Übersendung Ihrer aussagekräftigen Bewerbung an die Kath. Klinikseelsorge Heidelberg

Im Neuenheimer Feld 130.2, 69120 Heidelberg  
[NIKOLAUS.SCHMERBECK@MED.UNI-HEIDELBERG.DE](mailto:NIKOLAUS.SCHMERBECK@MED.UNI-HEIDELBERG.DE)

## Luca-App zur Kontaktdatenerfassung

Vom ersten Wochenende im Juli an kommt in der Stadtkirche auch die Luca-App zum Einsatz. Sie dient der Erfassung der Mitfeiernden und der damit verbundenen Kontaktrückverfolgung mit den Gesundheitsämtern. Sie entlastet die analoge „papierene“ Erfassung der Gottesdienstbesucher.

Wer die App auf seinem Smartphone installiert, braucht nur noch den QR Code am Eingang der Kirche zu scannen.

Wer die Luca-App nicht nutzen kann oder möchte, muss nach wie vor und wie gewohnt den Kontaktbogen manuell ausfüllen.

Hier gibt es Luca: [HTTPS://WWW.LUCA-APP.DE/](https://www.luca-app.de/)



**BLICKWINKEL**  
Citypastoral Heidelberg



### ● **Gesprächsangebot: Offenes Ohr**

Wir sind da. Wenn du einfach jemanden zum Reden brauchst: Mittwochs 15 bis 18 Uhr im „Blickwinkel“, den Räumlichkeiten der Citypastoral gegenüber der Jesuitenkirche.

### ● **Offene Trauergruppe:** 5. Juli, 18 Uhr Gemeindesaal

**Information & Kontakt** bei Pastoralreferentin Mirjam Umhauer oder im Pfarrbüro der Jesuitenkirche.

## Semesterpraktikum geht zu Ende

### Einladung zum Erfahrungsaustausch in St. Teresa

Nibischan Raveendran, Student der angewandten Theologie und der sozialen Arbeit an der katholischen Hochschule Freiburg, beendet sein Praktikum in Stadtkirche und St. Vincenz-Krankenhaus. Im Rahmen eines Gottesdienstes am 24. Juli um 18 Uhr in St. Teresa wird er zusammen mit seiner Mentorin Edeltraud Kohlmann-Lier von seinen Erfahrungen berichten.

### *Liebe Leserinnen und Leser,*

es scheint, als wäre die Pandemie endlich bekämpft und unter Kontrolle. Viele Wochen und Monate haben wir uns isoliert und zurückgenommen, das öffentliche Leben heruntergefahren, aber warum? Damit wir Menschen schützen! Jedoch hat die unsichtbare Gefahr 3,8 Mio. Tote weltweit gebracht, davon ca. 90.000 in Deutschland. In Heidelberg sind 63 Menschen an den Folgen der COVID 19-Erkrankung gestorben. Immer wieder war es in den Medien präsent, der Tod als Folge einer Erkrankung. Aber ist das nicht Alltag? Der Tod umgibt uns jeden Tag, aber machen wir uns darüber Gedanken? Wie ist es, Sterbende zu begleiten? Warum haben wir so große Angst vor dem Sterben?

Während meines Praktikums hier in der Stadtkirche und im Krankenhaus durfte ich mich näher mit der Thematik des Leidens, Sterbens und Trauerns beschäftigen. Diese Erfahrungen aus der Palliativstation im St. Vincenz-Krankenhaus möchte ich am 24. Juli um 18.30 Uhr in St. Teresa mit allen Interessierten in einem Wortgottesdienst zusammen mit meiner Mentorin Frau Kohlmann-Lier teilen.

Zudem wird das auch Ende meines sechsmonatigen Praktikums sein, daher möchte ich mich an diesem Abend auch aus der Stadtkirche Heidelberg verabschieden. Ich freue mich auf Ihren Besuch und den Austausch

*Mit den besten Grüßen, Nibi Raveendran*



Foto: privat

## Eine „Chefsekretärin“ geht in den Ruhestand



Foto: Peter Wegener

Insgeheim war sie für mich eine Chefsekretärin - nicht etwa, weil ich bis 2015 ihr Chef war, sondern wegen der Qualifikation und der Qualitäten, die eine Chefsekretärin braucht und auszeichnet. Gisela Walk geht nun nach 24 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand, was einen großen Einschnitt für Heidelberg-Nord bedeutet.

Am 1. April 1997 übernahm sie das Pfarrbüro von St. Vitus und war meinem dortigen Vorgänger, Pfarrer Alwin Schneider, bis zu seinem Weggang in 2007, eine große Stütze und Hilfe, wohnte sie doch mit ihrer Familie in Handschuhsheim und kannte die Gemeinde auf ihren verschiedenen Etagen. Wie froh war St. Raphael, als sie 2008 auch dieses Pfarrbüro übernahm und dadurch die Verbundenheit unserer beiden Gemeinden in der damaligen Seelsorge-Einheit mit großem Geschick und Gespür unterstützte.

Auch für die werdende und schließlich gewordene Stadtkirche war Frau Walk ein ausgesprochen Gewinn, setzte sie sich doch mit ihrer langjährigen Erfahrung für die nun übergeordneten pastoralen Belange kundig ein. Abgesehen von ihrer professionellen Büroarbeit und Verwaltung zeichnete Frau Walk den freundlichen und umsichtigen Umgang mit allen aus, die das Pfarrbüro beanspruchten. Das Pfarrbüro als erste Anlaufstelle war bei ihr all die Jahre in besten Händen. Wir werden ihren Überblick und ihren unermüdlichen Einsatz sehr vermissen und können Gisela Walk nicht genug für ihre guten Dienste danken. PFARRER JOSEF MOHR



# Nah. Am Nächsten.

CARITAS IN HEIDELBERG SEIT 1921

**Gesamt-  
übersicht  
Termine  
2021**

## 24. Juli

Jubiläumskonzert mit dem  
SAP Sinfonieorchester auf  
dem Wilhelmsplatz

## 19. September

Festgottesdienst und Jubiläumsfeier in der  
und um die Jesuitenkirche / Start der  
Caritas-Pilgerwoche durch alle Einrichtungen  
des Verbandes

## 21. Oktober

100 Jahre Caritasverband Heidelberg:  
Weiter so?!

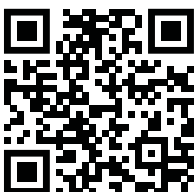
Wir diskutieren unter anderem mit Frau  
Bürgermeisterin Stefanie Jansen, Dezernentin für  
Soziales, Bildung, Familie und Chancengleichheit  
und Herrn Michael Karmann, Sprecher der  
Landesarmutskonferenz Baden-Württemberg (Liga).

## 19.-26. September

Sammlungswoche  
#DasMachenWirGemeinsam

## 13. November

1 Million Sterne-Konzert



**100 Jahre Caritas – mit einem  
herzlichen Dankeschön für Ihre  
Unterstützung**

Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auf [www.caritas-heidelberg.de](http://www.caritas-heidelberg.de)  
Bitte beachten Sie die aktuell geltenden Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus.

Caritasverband Heidelberg e.V.  
IBAN: DE30 6729 0000 0029 4441 02  
BIC: GENODE61HD1



## Anerkennung im Ehrenamt

Anerkennung ist wichtig im Ehrenamt. Dass diese auf ganz unterschiedliche Weise geschehen kann, sehen wir heute an einer jungen Frau, die sich seit vielen Jahren und in vielfältiger Weise in der Gemeinde St. Johannes in Rohrbach engagiert. Sie ist dort beispielsweise in der Ministrant\*innen-Arbeit aktiv und engagiert sich beim Frühstück im Winter. Im Sommer wird sie, wenn es die aktuelle Situation zulässt, ihr FSJ in Sucre/ Bolivien beginnen, um dort an einer Grundschule als Lehrerin zu assistieren und die Kinder am Nachmittag in AGs und bei der Hausaufgabenhilfe zu betreuen. Nun hat sie für ihr ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde einen Preis bekommen.



Foto: privat

### Wer bist du?

Mein Name ist Khanh-Linh Celine Le. Ich bin 18 Jahre alt und mache zurzeit mein Abitur an der IGH (Internationale Gesamtschule Heidelberg). Neben meiner kirchlichen Tätigkeit versuche ich noch meinen Hobbys nachzukommen (Sport, Klavierspielen, lesen, backen & kochen) und natürlich Zeit mit meinen Liebsten zu verbringen.

Vieles ist mir wichtig, doch eines liegt mir sehr am Herzen – mein Gottesglaube. Ohne meinen Glauben wäre ich womöglich nie der Mensch geworden, der ich heute bin. Mit Gottes Segen und dem Wissen, dass er über mich wacht, fühle ich mich jeden Tag gestärkt und ermutigt, meinen Weg zu gehen.

### Welchen Preis hast Du für Dein Engagement erhalten?

Ich habe den Young Women in Public Affairs Award (YWPA) vom ZONTA Club Heidelberg bekommen. Den Preis erhalten zu haben, ist für mich eine ganz große Ehre. Beim ersten Mal 2019 wurde meine Bewerbung abgelehnt. Beim zweiten Versuch habe es dann geschafft. Bei der Vielzahl der Bewerberinnen bin ich da wirklich stolz drauf. Nun weiß ich, dass man alles schaffen kann, was man möchte, wenn man dranbleibt und nicht aufgibt. Der Preis ist Dankeschön und Unterstützung für meine ehrenamtliche Arbeit.

Jährlich wird der Preis an sozial engagierte Schülerinnen im Alter von 16 bis 20 Jahren vergeben. Meine damalige Klassenlehrerin hatte mich gefragt, ob ich an diesem Award teilnehmen möchte und hat mich dementsprechend der Organisation vorgeschlagen. In diesem Jahr gab es sogar drei Preisträgerinnen, von denen ich den zweiten Platz besetzen konnte. Im Sommer wird hoffentlich die offizielle Preisverleihung stattfinden können.

### Was motiviert Dich für Dein Engagement?

Die strahlenden Gesichter der Kinder, das Vertrauen meiner Gemeinde und der Stolz meiner Liebsten sind das, was mich motiviert weiter zu machen. Mein ehrenamtliches Engagement hat mir neue Möglichkeiten eröffnet und unvergessliche Momente beschert. Ich bekomme so viel zurück und kann ich über mich hinauswachsen.

Durch den Award fühle ich mich gestärkt und weiter motiviert in dem, was ich tue. All meine ehrenamtliche Arbeit wird gesehen und als wichtig erachtet. Ich kann andere damit inspirieren, die beste Version ihrer Selbst zu sein. Abgesehen davon ist der Award mit einem Preisgeld verbunden und einer Urkunde, die sich an Universitäten oder Bewerbungen gerne sehen lässt.

### Nachspann

Der ZONTA Club Heidelberg ist ein Zusammenschluss aus berufstätigen Frauen in selbstständiger oder verantwortlicher Position. Als Teil eines weltweiten Netzwerkes (ZONTA International) engagieren sie sich in lokalen, nationalen und internationalen Serviceprojekten mit dem Ziel die Stellung der Frau im politischen, rechtlichen, wirtschaftlichen und beruflichen Bereich zu verbessern.

Jährlich vergeben sie den „Young Women in Public Affairs Award“ (YWPA) an sozial engagierte Schülerinnen. Die Unterlagen sind auf der Website von ZONTA International erhältlich, der Kontakt zum Distrikt vor Ort ist obligatorisch. Bescheinigungen über die eigene ehrenamtliche Tätigkeit können über die hauptberuflichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Seelsorgeteam angefragt werden.

Foto: pixabay.com





**4.7.21 | 18.30 Uhr | 14. Sonntag im Jahreskreis**

IN: Suscepimus | OF: Populum humilem | CO: Gustate et videte  
Kyrie XI | Missa mundi || Schola Cantorum

Sa, 03.07.21 | 20 Uhr | St. Anna Heidelberg (Plöck 4)

**Gambenmusik – La viole royale**

Französische Barockmusik von Demachy, Marin Marais und Antoine Forqueray  
Franziska Finckh, Viola da Gamba  
Karten zu € 10/5, Reservierung unter [karten@bezirkskantorat-heidelberg.de](mailto:karten@bezirkskantorat-heidelberg.de). Abendkasse ab 19.30 Uhr  
Aufgrund der Corona-Verordnung ist der Zutritt zum Konzert nur nach Vorlage eines Test-, Impf- oder Genesenennachweises möglich.

Sa, 24.07.21 | 19 Uhr | St. Pankratius, Dossenheim  
So, 25.07.21 | 16.30 Uhr | Jesuitenkirche Heidelberg

**A-CAPPELLA-PALATINA**

Streifenzug durch das Notenarchiv der Cappella Palatina zum 50-jährigen Jubiläum  
Cappella Palatina Heidelberg  
Leitung und Orgel: Markus Uhl  
Eintritt Samstag: Das Konzert findet als Benefizkonzert für die neue Orgel in St. Pankratius, Dossenheim statt. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.  
Eintritt Sonntag: Karten zu € 12/8 an der Abendkasse ab 16.00 Uhr. Kartenreservierung unter: [karten@bezirkskantorat-heidelberg.de](mailto:karten@bezirkskantorat-heidelberg.de)

Sa, 31.07.21 | 19 Uhr | St. Anna Heidelberg (Plöck 4)

**Solo senza basso**

Solowerke für Violine und Viola da Gamba von Johann Sebastian Bach, Heinrich Ignaz Franz von Biber, Gottfried Finger und August Kühnel  
Pia Grutschus, Violine | Matthias Bergmann, Viola da Gamba  
Karten und weitere Infos unter [www.rhein-neckar-barock.de](http://www.rhein-neckar-barock.de)



Mit der Aufführung des Oratoriums „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn am 16. Mai 1971 unter der Leitung von KMD Prof. Dr. Rudolf Walter beginnt die Geschichte der Cappella Palatina Heidelberg als Konzertchor an der Jesuitenkirche. Aus Anlass des 50-jährigen Bestehens ist eine kostenlose Jubiläumsbroschüre erschienen. Sie liegt in der Jesuitenkirche zum Mitnehmen aus.

# Aus den Gemeinden

**Heilig Geist (Jesuitenkirche)**

● **Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros**

In der Zeit vom 4.-9. Juli gelten die verlässliche Öffnungszeiten: Dienstag 8-9.30 Uhr und Mittwoch 10-12 Uhr.

● **Outdoor-Familiengottesdienst: Übergänge**

Das Familiengottesdienst-Team der Jesuitenkirche lädt für Sonntag, 4. Juli, um 16 Uhr zum Outdoor-Gottesdienst am Stift Neuburg ein. Das Motto lautet ‚Übergänge‘. Der Gottesdienst findet auch bei schlechter Witterung statt.

● **„Atempause“ – Besinnliche Abendgottesdienste**

Beten – Singen – Schweigen – Austausch. Das ist das Programm der „Atempause“, zu der die Familienkreise und das Gemeindegemeinschaftsteam einmal im Monat einladen: wieder am 9. Juli um 20 Uhr im Chorraum der Jesuitenkirche (Eingang über die Schulgasse am Turm der Kirche).

● **Keine Gottesdienste am Sonntagabend im August**

An allen Sonntagen im August entfällt die Eucharistiefeyer um 18.30 Uhr in der Jesuitenkirche.

**Philipp Neri**

● **Geänderte Öffnungszeit des Pfarrbüros St. Michael**

Am Dienstag, 20. Juli, ist das Pfarrbüro St. Michael geschlossen.

● **„Kulinarische Urlaubstüten“ von UNSOLOMUNDO**

Die Gruppe UNSOLOMUNDO lädt zu einer wunderbaren kulinarischen Reise ein. Am 11. Juli können alle Gottesdienstbesucher Ihre Reisetickets zur ganz besonderen Genussreise in Form von Überraschungstüten mit fair gehandelten Waren kaufen. Unter dem Motto „Fit in den Urlaub“ laden wunderbare Rezept dazu ein, sich schon jetzt in Urlaubsstimmung zu bringen. Unter den geheimnisvollen Titeln wie „Fernweh“, „Grill-Begleitung“ und „Travel-Power“ lädt die Gruppe zu einer fairen Genussreise für zuhause ein.

Mit den „kulinarischen Urlaubstüten“ unterstützt die Gruppe die Partnerschaft in Peru.

● **Ökumenischer Gottesdienst am 25. Juli**

Nach einer langen Corona-Pause laden wir herzlich zum ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 25. Juli, um 11 Uhr in den Garten der Christuskirche ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Begegnung bei einer Tasse Kaffee (natürlich unter den dann geltenden Coronabeschränkungen). Der Gottesdienst in der Bonifatiuskirche fällt an diesem Sonntag aus. Bitte melden Sie sich für den ökumenischen Gottesdienst unter [HTTPS://CLM.EKIHD.DE/](https://clm.ekihd.de/) oder im Pfarrbüro St. Bonifatius an.

### ● **Dreißig Jahre im Einsatz: Mesner Josef Hoffmann**

Seit 30 Jahren ist Josef Hoffmann als Mesner in St. Bonifatius tätig. Ihn zu beschreiben und seine Arbeit angemessen zu würdigen ist fast unmöglich. Wegzudenken aus der Gemeinde ist er schon gar nicht. Ob in Werkstatt, in Kirche oder Sakristei, im Kindergarten oder auf dem kleinen Rasenmhertraktor... berall begegnet man einem lebenswerten, humorvollen, tatkräftigen, gut gelaunten, hilfsbereitem, den Menschen zugewandten Josef Hoffmann. Er lebt für St. Bonifatius und seine Augen blitzen vor Humor und Lebendigkeit, wenn er Geschichten aus den drei Jahrzehnten seiner Tätigkeit erzählt.



### ● **Danke für langjähriges Engagement**

Die langjährigen Gemeindemitglieder, Familie Klink Schulte mit ihren Söhnen Henrik und Jakob, ziehen Anfang September aus Heidelberg weg. Das Gemeindeteam bedankt sich für die Mitarbeit bei den Kindergottesdiensten und der Kommunionkatechese und wünscht Euch Gottes Segen für ein gutes Ankommen in der neuen Heimat.

### ● **Vorankündigung: „Endlich wieder...“ am 26. September**

Zu einer großen „Endlich wieder...“-Begegnung lädt das Gemeindeteam zusammen mit NI.KO am 26. September ein. Wir starten um 11 Uhr mit einem NI.KO-Gottesdienst und danach gibt es viele Begegnungsmöglichkeiten.



Fotos: privat

### ● **Neue Bänke vor der Kirche**

Rund um die Bonifatiuskirche tummeln sich bei schönem Wetter viele Kleine und Große, zwei- und vierbeinige Besucher. Es wird gelacht, geweint, geredet und diskutiert, gespielt und viele suchen den Weg in die Bonifatiuskirche für ein kurzes Gebet, das Anzünden einer Kerze, einen Moment der Stille. Das Gemeindeteam freut sich über die Vielfalt und Lebendigkeit rund um die Kirche. Als Zeichen des Willkommens und der Gastfreundschaft wurden neue Bänke aufgestellt, die schon dankbar angenommen wurden. Herzliche Einladung zum Probesitzen.

## St. Bartholomäus (Wieblingen)



Fotos: Studio Kepler / Archiv

### ● **Online-Vortrag: „Das Raumwunder von Wieblingen“**

„Das Raumwunder von Wieblingen“ – so betitelte die Rhein-Neckar-Zeitung einen Bericht über die umgebaute Pfarrkirche St. Bartholomäus. Mit dem Einbau eines neuen Gemeindehauses in die Kirche wurde ein bemerkenswertes Konzept umgesetzt, das Modellcharakter haben könnte. Die verantwortlichen Architekten des Erzbischöflichen Bauamts, Dr. Werner Wolf-Holzäpfel und Michael Protschky, geben Einblick in den Umbau. Moderator der Online-Veranstaltung am 5. Juli um 19.30 Uhr ist Friedrich Heinemann.

Zoom-Link: [HTTPS://ZOOM.US/J/93949082964](https://zoom.us/j/93949082964)

### ● **Verkauf von Eine-Welt-Waren**

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Gabi und Thomas Mhl (Maastr. 2-3, ☎ 833625, [TMUEHL@GMX.DE](mailto:TMUEHL@GMX.DE)). Die bestellten Waren können abgeholt oder nach Hause gebracht werden.

### ● **Aus unserer Gemeinde verstarben:**

Elisabeth Betz (82 Jahre), Kurt Engel (77 Jahre)

### ● **Termine und Kontakte**

**Nachbarschaftshilfe:** ☎ 4352-650 | Bürozeiten: Montag und Donnerstag 10-11 Uhr

**Ministranten** Kontakt: Raphael Buhl u. Rebekka Buhl, ☎ 788960, [MINIS.WIEBLINGEN@GMX.DE](mailto:MINIS.WIEBLINGEN@GMX.DE)

**Pfadfinder/DPSG** Kontakt: Lida Fieber, Frederic Zartmann, Benjamin Yildiz; [VORSTAND@DPSG-WIEBLINGEN.DE](mailto:VORSTAND@DPSG-WIEBLINGEN.DE)

**Kolpingfamilie** Kontakt: Rosel Spranz, ☎ 831889

**Mittwochsreis** Kontakt: Werner Baumann, ☎ 834369

**kfd** Kontakt: Ellen Krause, ☎ 840203

**Chor Cantamus** Kontakt: Petra Stehle, ☎ 831613, [CANTAMUS@WEB.DE](mailto:CANTAMUS@WEB.DE)

Thomas Frings  
Sr. Emmanuela Kohlhaas

**Ungehorsam**  
Eine Zerreißprobe

HERDER

## Ein Schlaglicht auf die gegenwärtige Krise: Das Buch „Ungehorsam“

Der katholische Priester Thomas Frings und Schwester Emmanuela Kohlhaas, Priorin des Kölner Benediktinerinnenklosters, haben zusammen ein Buch über den (Un-)Gehorsam geschrieben. Bei einem digitalen Besuch im Bildungswerk St. Bartholomäus in Wieblingen hat Thomas Frings dieses Buch nun vorgestellt. Es war sein zweiter Besuch in Wieblingen, nachdem er im Februar 2020 dort einen Vortrag zum Thema „Kirche im Umbau – ein Weg mit Einsichten und Aussichten“ gehalten hatte. Einen ausführlichen Bericht von Dr. Friedrich Heinemann über die Vorstellung des sehr interessanten Buches „Ungehorsam. Eine Zerreißprobe“ lesen Sie in der Juli-Ausgabe der Dekanatszeitschrift „Kirche auf dem Weg“. [WWW.KATH-DEKANAT-HW.DE](http://WWW.KATH-DEKANAT-HW.DE)

## St. Johannes (Rohrbach)

### ● Willkommen zum Ökumenischen Kinderbibel-Bound

In den Jahren vor Corona haben sich beim ökumenischen Kinderbibeltag viele junge Bibelentdecker auf kreative und spielerische Weise mit der Bibel vertraut gemacht. In diesem Jahr gibt es eine spannende Alternative: An zehn Tagen können Familien an vier Stationen in Rohrbach auf Spurensuche gehen: Welche Spuren hinterlässt Jesus bei Menschen, denen er begegnet?

Vier ausgewählte Geschichten lassen kreativ erleben, wie gut Begegnungen mit Jesus tun. Die App Actionbound führt jeweils von einer Station zur anderen, stellt Aufgaben und verteilt Punkte. Der Stationenlauf ist offline spielbar, wenn vorab die App Actionbound im Playstore gratis heruntergeladen wird. Den Kinderbibel-Bound finden Sie unter [HTTPS://ACTIONBOUND.COM/BOUND/KIBITAROR](https://actionbound.com/bound/kibitaror) oder über diesen QR Code. Der Bound ist freigeschaltet vom 1.-11.



Juli, er ist für Kinder ab sechs Jahren geeignet und braucht etwa 45 Minuten Material, das benötigt wird, finden Sie vor Ort oder die Bound-Einleitung kündigt an, was Sie mitbringen sollten. Höhepunkt der Woche ist der Abschlussgottesdienst am Samstag, 10. Juli, um 18 Uhr in St. Johannes. Das Ökumenische Vorbereitungsteam freut sich auf viele interessierte Bibelentdecker\*innen!

● **Ökumenische Nachbarschaftshilfe:** Sprechstunde mittwochs 10-12 Uhr, ☎ 06221/302677, NBH-HD-SUED@GMX.DE

## St. Joseph (Eppelheim)

### ● Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Leo Philipp Segeritz

### ● Auf die kirchliche Trauung bereiten sich vor:

Marvin Sorg & Jennifer Monika Metzger

### ● Aus unserer Gemeinde verstarben:

Wieslawa Zimmermann (67 Jahre), Edeltraud Rupp (91 Jahre), Günter Hemberger (69 Jahre), Reinhilde Anders (73 Jahre), Anna Luksch (93 Jahre)

### ● Termine und Kontakte

**Nachbarschaftshilfe** ☎ 4332335

**Ministranten** Kontakt: Leopold Hege,

MINISTRANTEN-EPPELHEIM@GMX.DE

**kfd** Kontakt: Ulrike Geisser, ☎ 0162/1917902

GEISSER.ULRIKE@GMAIL.COM

TERMIN: 14. Juli, 19 Uhr Andacht in der Christkönigkirche

Im Mittelpunkt der Andacht mit Judith Schmitt-Helfferich steht Junia, eine herausragende Apostelin, die über Jahrhunderte in der Kirche vergessen und in den 70er Jahren neu entdeckt wurde.

**Senioren** Kontakt: Lieselotte Borho, ☎ 762852

**Kinderchor „Klangkörperchen“** Kontakt: Ulrike Blumröder,

☎ 766301, Judith Schmitt-Helfferich, ☎ 4352-511

## St. Laurentius (Schlierbach)

### ● Save the date: Feier des Patroziniums am 15. August

Am Sonntag nach dem Gedenktag des heiligen Laurentius, des Patrons der Schlierbacher Gemeinde, begehen wir das Patrozinium am 15. August feierlich: die Eucharistiefeier beginnt ausnahmsweise um 11 Uhr, im Anschluss wird zum gemeinsamen Grillen eingeladen.

### ● Keine Sonntagsmesse im August

Mit Ausnahme des Patroziniums am 15. August entfallen wegen anderer Verpflichtungen von Pfarrer Thomas Rutte die Eucharistiefeiern an den Sonntagen im August.

## St. Laurentius (Ziegelhausen)

### ● Geänderte Öffnungszeiten der Pfarrbüros

In der Zeit vom 5.-9 Juli ist das Pfarrbüro zu den verlässlichen Öffnungszeiten am Dienstag und Freitag von 10-12 Uhr geöffnet.

### ● Bundestagswahl: Kirche fragt Kandidaten

Zu einer Podiumsdiskussion mit den Kandidierenden der im Bundestag vertretenen Parteien im Wahlkreis Heidelberg-Weinheim laden die evangelische und katholische Gemeinde in Ziegelhausen ein. Sie findet statt am Freitag, 9. Juli, von 19-22 Uhr im Katholischen Pfarrzentrum (Mühlweg 11). Teilnehmen können Geimpfte, Genesene oder aktuell negativ Getestete, jeweils mit entsprechendem Nachweis. Es gelten die Abstands- und Hygieneregeln.

### ● Familiengottesdienst am 18. Juli

Am Sonntag, 18. Juli, gestaltet der Familiengottesdienstkreis um 11 Uhr einen Familiengottesdienst in der Teresa-Kirche, zu dem besonders die diesjährigen Erstkommunionfamilien eingeladen sind. Selbstverständlich sind auch alle Familien ohne Erstkommunionkinder herzlich willkommen. Um 10 Uhr gibt es die Möglichkeit, zusammen mit Jutta Schnorbach die Lieder einzuüben, die im Gottesdienst gesungen werden.

### ● Dank für Blumenspende

Herzlichen Dank für die üppigen Blumenspenden von Diana Amberg von der Flowerstation in Schlierbach, ohne die der Blument Teppich nicht möglich gewesen wäre.

### ● Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:

Johanna Steuer, Ellen-Ruth Maisch, Ernestine Cervinska.

### ● Kontakte

TeresaChor: INFO@BIMU.ORG

Pfadfinderstamm: VORSTAND@PFADFINDER-ZIEGELHAUSEN.DE

## St. Marien (Pfaffengrund)

### ● Geänderte Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist vom 19.-23. Juli und vom 2.-17. August zu den verlässlichen Öffnungszeiten am Donnerstag von 16-18 Uhr und am Freitag von 10-12 Uhr geöffnet.

### ● Verkauf von fair gehandelten Waren

Wegen der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie bieten wir einen Lieferservice an.

Bitte melden Sie sich bei Bedarf bei Familie Jünger (☎ 707160 oder URTE.JUENGER@WEB.DE).

Das Team freut sich über jeden Auftrag, denn alle fair gehandelten Produkte tragen zu einer angemessenen Bezahlung der Produzenten bei, die so ihren Lebensunterhalt ohne Mitarbeit ihrer Kinder finanzieren und gleichzeitig für deren Ausbildung sorgen können.

### ● Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Nevio Natale Trusso Sfrazzetto

### ● Aus unserer Gemeinde verstarben:

Olga Steiner (102 Jahre), Rudolf Kostyra (94 Jahre), Ursula Reichenbach (78 Jahre), Wolfgang Herrmann (77 Jahre)

### ● Kontakte

**Ministranten** Kontakt: Monika & Jürgen Bietsch, MINISTRANTEN-ST.MARIEN@WEB.DE

**Kinder- und Jugendtreff** Kontakt: Monika & Jürgen Bietsch, ☎ 0163 8989593, J-BIETSCH@OUTLOOK.DE

**Kirchenchor** Kontakt: Rüdiger Teichgräber, ☎ 7254784

**Projektchor „Klein ganz Groß“** Leitung: Kimmo Stohner, Kontakt: Cornelia Rehm, ☎ 73 78 18



Foto: privat

**Für den Fronleichnamsgottesdienst** legte die Leiterrunde der DPSG St. Peter den Blumentepich. Dank der großzügigen Blumenspenden des Gemeindeteams, von Blumen Jäger und der Gärtnerei Jäger, konnte auch dieses Jahr wieder ein schöner Blumentepich vor dem Altar gestaltet werden und ein kleines Stück Hoffnung in diese schwierige Zeit geracht werden. Darüber hinaus ist für Kinder und Jugendliche im Alter von 7-17 Jahren ein Sommerlager in Planung, das vom 5.-14. August auf einem wunderbaren Zeltplatz in Bayern stattfinden soll. Wer Lust hat mitzufahren, melde sich bei der Leiterrunde. Kontakt: VORSTAND@DPSG-HEIDELBERG-KIRCHHEIM.DE

## St. Paul (Boxberg/Emmertsgrund)

### ● Das Sakrament der Taufe hat empfangen: Filip Bednarski

### ● Wir gedenken unserer Verstorbenen im Gebet:

Adam Rung (83 Jahre), Edward Dobrowicz (67 Jahre), Rainer Günter (87 Jahre)

### ● Ökumenische Nachbarschaftshilfe: Sprechstunde mittwochs 10-12 Uhr, ☎ 06221/302677, NBH-HD-SUED@GMX.DE

## St. Peter (Kirchheim)

### ● Geänderte Öffnungszeit des Pfarrbüros

Am Donnerstag, 15. Juli, ist das Pfarrbüro geschlossen. Vom 19.-23. Juli ist das Büro zu den verlässlichen Zeiten montags von 16-18 Uhr und mittwochs von 10-12 Uhr geöffnet.

### ● Patrozinium am 4. Juli

Herzliche Einladung zum Patroziniums-Gottesdienst am Sonntag, 4. Juli, 9.30 Uhr in der Kirche St. Peter.

### ● Kirchenchor-Nachrichten

- Am 24. Mai verstarb unser Ehrenmitglied Hubert Hampel. Er trat bereits 1949 in den Kirchenchor ein und war eine verlässliche Stütze im Tenor. In seiner Zeit engagierte er sich auch im Vorstand: von 1968-1978 war er erster Vorsitzender und danach Stimmführer. Zusammen mit seiner Frau war er 40 Jahre aktiver Sänger. Auch danach blieb er dem Chor eng und treu verbunden und unterstützte ihn im Hintergrund, wenn immer er gebraucht wurde.
- Der Kirchenchor hat in kleiner Besetzung an zwei Sonntagen im Mai die Maiandacht mitgestaltet. Es erklangen alte und neue Marienlieder. Für den Chor war es ein kleiner Schritt zurück zur Normalität, wieder in einem Gottesdienst zu singen.
- Die aktuellen Corona-Zahlen lassen uns auf eine Wiederaufnahme der Choraktivitäten hoffen. Vielleicht dürfen wir dann Sie als neue Sänger begrüßen.

### ● Gemeindeteam: 29. Juli, 19 Uhr im Gemeindehaus.

### ● Wir gedenken unserer Verstorbenen im Gebet:

Erika Rühle (82 Jahre), Hubert Hampel (87 Jahre), Dr. Irmgard Winkens-Jaerisch (99 Jahre), Maria Bauer (82 Jahre), Dominique Reile (32 Jahre).

### ● Ökumenische Nachbarschaftshilfe: Öffnungszeit montags 8.30-10 Uhr, Pfarrhaus, Lochheimer Str. 39, ☎ 4352-492 oder 0151-27195647

St. Raphael | St. Vitus

● **Aktuelles vom Gemeindegarten**

Gemeinschaft leben, Leben schaffen – so lässt sich das Interesse des neu gegründeten Gartenkreises zusammenfassen. Der Garten im Handschuhheimer Feld ist nicht nur für die Kinder des Kindergartens St. Vitus ein Paradies, sondern beglückt nun auch mehrere Familien und Alleinstehende der Seelsorgeeinheit Heidelberg-Nord, die in gemeinschaftlicher Planung und Arbeit auf einem Streifen des Gartens Obstbäume gepflanzt und Beete angelegt haben. Der Mai brachte segensreichen Regen für Setzlinge und Saaten, die nun auf den neu ausgehobenen Beeten sprießen.

Wer sich dem Gartenkreis anschließen möchte, wendet sich bitte an Irmtraud Williams (IRMTRAUD\_WILLIAMS@T-ONLINE.DE) oder Stefan Schelle (S\_SCHELLE@HOTMAIL.COM).

Gesucht werden auch gut erhaltene Gartengeräte (Harke, Rasenmäher, Regentonnen und Ähnliches).

● **Neues von den Ministranten**

Endlich konnten wir Oberministrantinnen nach Abschluss unseres Gruppenleiter-Grundkurses die erste Gruppenstunde anbieten. Anfang Juni haben die Erstkommunionkinder der letzten beiden Jahrgänge in einer Schnupperstunde den Ministrantendienst kennengelernt. Wir hatten viel Spaß zusammen. In den Gottesdiensten können wir nun dank der gelockerten Corona-Maßnahmen wieder mehr Aufgaben übernehmen. Auch für die älteren Ministranten bieten wir wieder Gruppenstunden an und freuen uns darauf, bald wieder zusammenzukommen.

Wer uns erreichen möchte, kann uns gerne eine E-Mail schreiben an: OBERMINISTRANTEN-NORD@KATH-HD.DE

● **Marktplatzgottesdienst fällt aus**

Der in Neuenheim sehr beliebte ökumenische Marktplatzgottesdienst, der immer am zweiten Sonntag im Juli stattfindet, muss leider erneut abgesagt werden.

Der Grund ist die Baustelle bzw. Absperrung am Marktplatz, da im Frühjahr Dachziegel von der Marktplatzkirche herunterfielen. Das Gemeindeteam hofft, dass der Gottesdienst im nächsten Jahr wieder an gewohntem Ort und zu gewohnter Zeit stattfinden kann.

● **Familiengottesdienst der Stadtkirche am 25. Juli**

Das Gemeindeteam lädt Kinder und Familien sehr herzlich zum Familiengottesdienst in St. Raphael am 25. Juli um 11 Uhr ein. Wir feiern mit Pfarrer Alexander Czech und Pastoralreferent Claus Herting einen Familiengottesdienst mit Eucharistie, Auch die diesjährigen Erstkommunionkinder laden wir dazu herzlich ein. Wir freuen uns, allen Kindern und Familien im Heidelberger Norden und darüber hinaus vor Beginn der Sommerferien noch einen Gottesdienst anbieten zu können. Eine gute Gelegenheit, wieder die Begegnung zu suchen und miteinander das Wort Gottes zu feiern.

● **Konzert des Heidelberger Motettenchors**

„Lieder im Freien zu singen“ hat der Heidelberger Motettenchor sein Sommerkonzert 2021 genannt – in Anlehnung an Mendelssohns op.41 „Sechs Lieder im Freien zu singen“. Das erste Stück daraus, „Im Walde“ eröffnet ein abwechslungsreiches Programm aus volksliedhaften Kunstliedern für gemischten Chor a cappella von der Romantik mit Mendelssohn, Schumann,



Foto: Peter Wegener

Sabine Zeitler und Gisela Walk

**Abschied und Willkommen im Pfarrbüro**

Nach 24 Jahren unermüdlichen Einsatzes als Pfarrsekretärin im Heidelberger Norden hat Gisela Walk am Freitag, 2. Juli, ihren letzten Arbeitstag.

Das Gemeindeteam dankt Frau Walk auf diesem Wege herzlich für die hervorragende, stets gleichermaßen professionelle wie freundschaftliche Zusammenarbeit.

Ebenso herzlich heißt das Gemeindeteam Sabine Zeitler willkommen, die Anfang Juni als neue Pfarrsekretärin ihren Dienst begonnen hat.

Am Sonntag, 4. Juli, wird Frau Walk um 11 Uhr im Gottesdienst in St. Vitus in den Ruhestand verabschiedet und Frau Zeitler begrüßt.

Brahms bis in unsere Zeit mit Helmut Barbe und Peter Schindler.

Das Konzert findet statt am Sonntag, 25. Juli, um 20 im Garten des Gemeindehauses St. Raphael.

Die Leitung hat Hans Jochen Braunstein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Bei schlechtem Wetter muss das Konzert ausfallen.

● **Treffen des Gemeindeteams**

Das nächste Treffen ist am Montag, 19. Juli, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Raphael. Bitte beachten Sie die Tagesordnung in den Schaukästen.

● **Durch das Sakrament der Taufe in die Kirche aufgenommen werden die Kinder:** Tessa Bender, Mattis Stuhlinger.

● **Auf die kirchliche Trauung bereiten sich vor:**

Tobias & Marie-Luise Fellhauer geb. Ackermann

● **Verstorben und heimgegangen zum Herrn sind:**

Hedwig Treiber (90 Jahre), Susanne Bender (81 Jahre), Gerda Schmitt (83 Jahre)

● **Öffnungszeiten der Kath. Öffentliche Bücherei (KÖB):**

donnerstags, 17-19 Uhr – ☎ 4352-504 (während der Öffnungszeit), E-Mail: KOEB.SE-NORD@KATH-HD.DE

## SEELSORGETEAM

- **Pfarrer Johannes Brandt**, johannes.brandt@kath-hd.de  
Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-401
- **Pfarrer Alexander Czech**, alexander.czech@kath-hd.de  
Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-425
- **Pastoralreferentin Monika Attipoe**, monika.attipoe@kath-hd.de  
Kirschgartenstraße 33, 69126 Heidelberg, 06221/4352-601
- **Andrea Becker (Ehrenamtskoordination)**, andrea.becker@kath-hd.de, Marktstraße 43, 69123 Heidelberg, 06221/4352-514
- **Gemeindereferentin Tanja Becker**, tanja.becker@kath-hd.de, Wallstraße 27a, 69123 Heidelberg, 06221/4352-673
- **Pastoralreferent Carsten Groß**, carsten.gross@kath-hd.de  
Pfarrgasse 5, 69121 Heidelberg, 06221/4352-501
- **Pastoralreferent Claus Herting**, claus.herting@kath-hd.de  
Lochheimer Str. 39, 69124 Heidelberg, 06221/4352-491
- **Gemeindereferentin Kirsten Kemper**, kirsten.kemper@kath-hd.de  
Blumenstraße 23, 69115 Heidelberg, 06221/4352-543
- **Gemeindereferentin Edeltraud Kohlmann-Lier**, edeltraud.kohlmann-lier@kath-hd.de, Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-403
- **Diakon Andreas Korol**, andreas.korol@kath-hd.de  
Buchwaldweg 2, 69126 Heidelberg, 06221/4352-461
- **Diakon Kai-Uwe Kretz** (nebenberuflich), kai-uwe.kretz@kath-hd.de  
Lochheimer Str. 39, 69124 Heidelberg, 06221/4352-490
- **Koordinator Dr. Martin Mark**, martin.mark@kath-hd.de  
Rudolf-Wild Str. 40, 69214 Eppelheim, 06221/4352-431
- **Pastoralreferentin Dr. Christiane Martin**, christiane.martin@kath-hd.de, Blumenstraße 23, 69115 Heidelberg, 06221/4352-551
- **Pfarrer Josef Mohr**, josef.mohr@kath-hd.de  
Werderstraße 51, 69120 Heidelberg, 06221/4352-422
- **Koordinator Chinedu Nweke**, chinedu.nweke@kath-hd.de  
Pfarrgasse 5, 69121 Heidelberg, 06221/4352-505
- **Gemeindereferent Stefan Osterwald**, stefan.osterwald@kath-hd.de  
Rathausstraße 32, 69126 Heidelberg, 06221/4352-481
- **Diakon Ralf Rotter** (nebenberuflich), ralf.rotter@kath-hd.de  
Rathausstraße 32, 69126 Heidelberg, 06221/4352-480
- **Pastoralreferentin Judith Schmitt-Helfferich**, judith.schmitt-helfferich@kath-hd.de, Marktstraße 43, 69123 Heidelberg, 06221/4352-511
- **Pastoralreferentin Mirjam Umhauer**, mirjam.umhauer@kath-hd.de  
Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-405
- **Peter Wegener (Öffentlichkeitsarbeit)**, presse@kath-hd.de  
Wallstraße 27a, 69123 Heidelberg, 06221/4353882
- **Jochen Winter (Flüchtlingsseelsorge)**, jochen.winter@kath-hd.de,  
Patrick-Henry-Village, 69126 Heidelberg, 0160/5256511

## PFARRGEMEINDERAT (VORSTAND)

- **Dr. Daniela Seehaus (Vorsitzende)**, daniela.seehaus@kath-hd.de
- **Dr. Thomas Rumbach**, thomas.rumbach@kath-hd.de
- **Dr. Werner Bomm**, werner.bomm@kath-hd.de
- **Pfarrer Johannes Brandt**, johannes.brandt@kath-hd.de

## IMPRESSUM

Pfarrbrief der Katholischen Stadtkirche Heidelberg • Merianstraße 1,  
69117 Heidelberg, 06221-4352400 • V.i.S.d.P. Pfarrer Johannes Brandt  
Redaktion: Peter Wegener, Tel.: 06221-4353882, presse@kath-hd.de  
Barbara Wolf, barbara.wolf@kath-hd.de  
Konzeption: www.bertele-bfg.de • Druck: Neumann Druck, Heidelberg

## GOTTESDIENSTORTE

**ALTSTADT Jesuitenkirche:** Richard-Hauser-Platz | **St. Anna:** Plöck 4 | **Krankenhaus St. Vincentius:** Untere Neckarstr. 1-5 | **St. Anna-Heim / Wilhelm-Frommel-Haus:** Plöck 6 / 45

**BAHNSTADT HALT.** - Kirche in der Bahnstadt, Galileistr. 25

**BERGHEIM St. Albert:** Bergheimer Str. 108 | **Ev. Lutherkirche:** Vangerowstr. 3

**BOXBERG/EMMERTSGRUND St. Paul:** Buchwaldweg 2 | **Ev. Lukasgemeinde:** Boxbergring 101 | **Louise-Ebert-Haus:** Buchwaldweg 15 | **Augustinum:** Jaspersstr. 2

**EPPELHEIM Christkönigkirche:** Rudolf-Wild-Str. 51 | **Josephskirche:** Christophstr. 2 | **Gemeindehaus St. Franziskus:** Blumenstr. 33 | **Haus Edelberg:** Peter-Böhm-Str. 48 | **Ev. Pauluskirche:** Hauptstr. 56

**HANDSCHUHSHEIM St. Vitus:** Steubenstr./Pfarrgasse | **Altenheim St. Michael:** Steubenstr. 56 | **Klinik St. Elisabeth:** Max-Reger-Str. 5-7 | **Ev. Friedenskirche:** An der Tiefburg 10, 69121 HD

**KIRCHHEIM St. Peter:** Lochheimer Str. 41 | **Gemeindehaus St. Georg:** Albert-Fritz-Str. 35 | **Mathilde-Vogt-Haus:** Schwarzwaldstr. 22 | **Arche:** Glatzer Str. 31

**NEUENHEIM St. Raphael:** Werderstr. 49 | **Ev. Johanneskirche:** Lutherstr. 65 | **+punkt.:** Im Neuenheimer Feld 130.2 | **Chirurgische Klinik / Kopfklinik:** Im Neuenheimer Feld 420 / 400

**PFÄFFENGRUND St. Marien:** Schützenstr. 19 | **AWO Seniorenzentrum:** Kranichweg 51 | **Ev. Auferstehungskirche:** Obere Rödte 13

**ROHRBACH St. Johannes:** Herrenwiesenstr. 12 | **St. Benedikt:** Konstanzer Str. 47 | **Marienkappelle:** Gemeindehaus, Rathausstr. 28 | **Thoraxklinik:** Amalienstr. 5 | **Bethanien-Lindenhof:** Franz-Kruckenbergr. 2 | **Maria-von-Graimberg-Haus:** Max-Joseph-Str. 60 | **Melancthonkirche:** Am Heiligenhaus 16-35

**SCHLIERBACH St. Laurentius:** Wolfsbrunnensteige 14 | **Gutleuthofkappelle:** Gutleuthofweg | **Orthopädische Klinik:** Schlierbacher Landstr. 200a

**SÜDSTADT St. Michael:** Kirschgartenstr. 35 | **Bethanienkrankenhaus:** Rohrbacher Str. 149 | **Ev. Markushaus:** Rheinstr. 29/1

**WESTSTADT St. Bonifatius:** Am Wilhelmsplatz | **St. Josefskrankenhaus:** Landhausstr. 25 | **Ev. Christuskirche:** Zähringerstr. 28

**WIEBLINGEN St. Bartholomäus:** Wallstraße 29 | **Alte Kirche:** Mannheimer Str. 237 | **ASB Wohnheim:** Mannheimer Str. 280 | **Thadden-Kapelle:** E.v.-Thadden-Schule, Klostersgasse 2-4 | **Schwesternhaus:** Kreuzstr. 1

**ZIEGELHAUSEN St. Teresa:** Mühlweg 11 | **Peterstal St. Peter:** Wilhelmsfelder Str. 101 | **Abtei Neuburg:** Stiftweg 2 | **Ev. Versöhnungskirche:** Mühlweg 10 | **Parkresidenz am Neckar:** Kleingemünder Str. 6

## CARITAS &amp; SOZIALSTATIONEN

**Caritasverband Heidelberg e.V.**

Turnerstraße 38, 69126 Heidelberg, 06221/3303-0  
caritas@caritas-heidelberg.de

**Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.**

Carl-Benz-Str. 3, 68723 Schwetzingen, 06202/9314-0  
info@caritas-rhein-neckar.de

**Katholische Sozialstation Heidelberg Süd gGmbH**

Kirschgartenstraße 33, 69126 Heidelberg, 06221/7201-01  
info@sozialstation-hds.de

**Sozialstation St. Vitus Heidelberg-Nord und Dossenheim gGmbH**

Pfarrgasse 5a, 69121 Heidelberg, 06221/480686  
info@sozialstation-st-vitus.de

**Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e.V. - Außenstelle Eppelheim**

Scheffelstraße 11, 69214 Eppelheim, 06221/7392980  
info@pflegedienst-kurpfalz.de



**Das Kleine ist wichtiger als das Große.  
Wir können viel Gutes tun auf der Welt,  
wenn wir bescheiden sind.**

*Friedrich Dürrenmatt, Schweizer Schriftsteller (1921-1990)*

### Heilig Geist | Jesuitenkirche

Merianstraße 2, 69117 Heidelberg, 06221/4352-400  
**Pfarrbüro** Claudia Jörder | jesuitenkirche@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9–12 Uhr; Fr 10–12 Uhr; Mi 15–17 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Di 8-9.30 Uhr, Mi 10–12 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecher: Donate Taufenbach und Peter Fayterna  
Mail: gemeindeteam-jesuitenkirche@kath-hd.de

### Philipp Neri

St. Bonifatius: Blumenstraße 23, 69115 Heidelberg, 06221/4352-540  
St. Michael: Kirschgartenstraße 33, 69126 Heidelberg, 06221/4352-600  
**Pfarrbüro St. Bonifatius** Dominik Ludäscher | philipp.neri@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 9–12 Uhr, Mo, Mi, Do 14–15 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Di, Do 10–12 Uhr)  
**Pfarrbüro St. Michael** Carmen Michels (ab 15. Sept.)  
philipp.neri@kath-hd.de | Öffnungszeiten: Di 15-17 Uhr  
**Gemeindeteam** Sprecherin: Mechthild Schlager  
Mail: gemeindeteam-pn@kath-hd.de

### St. Bartholomäus

Wallstraße 27a, 69123 Heidelberg, 06221/4352-670  
**Pfarrbüro** Lydia Schmitt | st.bartholomaeus@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do 10–12 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Di, Do 10–12 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecher: Dr. Friedrich Heinemann  
Mail: gemeindeteam-wieblingen@kath-hd.de, 06221/834938

### St. Johannes

Rathausstraße 32, 69126 Heidelberg, 06221/4352-480  
**Pfarrbüro** Ralf Rotter | st.johannes@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr; Di, Do 14–16 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo, Fr 10–12 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecher: Peter Stetzelberger  
Mail: gemeindeteam-johannes@kath-hd.de

### St. Joseph

Rudolf-Wild-Straße 40, 69214 Eppelheim, 06221/4352-430  
**Pfarrbüro** Erika Zollner | st.joseph@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Do, Fr 10–12 Uhr, Di 10–12 Uhr u. 16–18 Uhr,  
Mi 10–12 Uhr u. 14–17 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo 10–12 Uhr, Mi 15–17 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecherinnen: Jutta Dawid und Claudia Scherer  
Mail: gemeindeteam-eppelheim@kath-hd.de

### St. Laurentius (Schlierbach)

Wolfsbrunnensteige 14, 69118 Heidelberg, 06221/4352-410  
**Pfarrbüro** Claudia Jörder | st.laurentius-schlierbach@kath-hd.de  
Öffnungszeiten im Pfarrbüro der Jesuitenkirche (s.o.)

### St. Laurentius (Ziegelhausen)

Mühlweg 11, 69118 Heidelberg, 06221/4352-621  
**Pfarrbüro** Stefanie Vobis | st.laurentius-ziegelhausen@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 10–12 Uhr; Do 16–18 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Di, Fr 10–12 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecherin: Mechthild Thewes  
Mail: gemeindeteam-ziegelhausen@kath-hd.de

### St. Marien

Marktstraße 43, 69123 Heidelberg, 06221/4352-510  
**Pfarrbüro** Heidi Griesheimer | st.marien@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo 16–18 Uhr, Di, Mi, Fr 9–12 Uhr, Do 15–18 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Do 16–18 Uhr, Fr 10–12 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecherin: Dr. Waltraud Weidenbusch  
Mail: gemeindeteam-pfaffengrund@kath-hd.de

### St. Paul

Buchwaldweg 2, 69126 Heidelberg, 06221/4352-460  
**Pfarrbüro** Gabriela Krettek | st.paul@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo 10–11 Uhr, Di, Fr 9.30–11.30 Uhr, Di, Mi, Do  
15.30–17.30 Uhr (Verlässliche Öffnungszeiten: Di 9.30–11.30 Uhr, Do  
15.30–17.30 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecherin: Gerlinde Franz  
Mail: gemeindeteam-boxberg@kath-hd.de

### St. Peter

Lochheimer Straße 39, 69124 Heidelberg, 06221/4352-490  
**Pfarrbüro** Carmen Michels | st.peter@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Do, Fr 10–12 Uhr; Mo, Do 16–18 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo 16–18 Uhr, Mi 10–12 Uhr)  
**Gemeindeteam** Sprecher: Jan Gil  
Mail: gemeindeteam-kirchheim@kath-hd.de

### St. Raphael

Werderstraße 51, 69120 Heidelberg, 06221/4352-420  
**Pfarrbüro** Sabine Zeitler | st.raaphael@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr 9–12 Uhr; Do 15–17 Uhr  
(Verlässliche Öffnungszeiten: Mo, Mi 10–12 Uhr)  
**Gemeindeteam St. Raphael / St. Vitus** Sprecher: Claudia Häfele  
und Martin Weinmann | Mail: gemeindeteam-nord@kath-hd.de

### St. Vitus

Pfarrgasse 5, 69121 Heidelberg, 06221/4352-500  
**Pfarrbüro** Sabine Zeitler | st.vitus@kath-hd.de  
Öffnungszeiten: Di, Do 9–12 Uhr; Mi 15–18 Uhr  
**Gemeindeteam St. Raphael / St. Vitus** siehe St. Raphael